

MITTEILUNG

63

von der

Hahnschen Buchhandlung.

Hannover, den 1. März 1923.
Leinstr. 32

Fernruf N. 345.

Postscheck-Konto 345.

an Herrn

Geh. Ob.-Reg.-Rat Prof. Dr. K e h r ,

B e r l i n .

Sehr geehrter Herr Geheimrat!

Die Drucklegung der noch in Arbeit befindlichen Monumenta-Bände geht in letzter Zeit überhaupt nicht vorwärts, und hatten wir dieserhalb an Herrn Professor Salomon wegen der Korrekturen angemahnt. Wir erhielten gestern von ihm die beiliegende Karte, in der er uns an Herrn Professor Bastgen verweist. Wie Sie aber aus der Karte desselben vom Jahre 1921 ersehen wollen, beruft dieser sich wieder auf Professor Salomon. Wir möchten Sie daher bitten, doch mal die Angelegenheit in die Hand zu nehmen. Die Druckkosten werden immer höher und der Preis für die neuen Monumenta-Bde. wird kaum noch zu erschwingen sein. Es liegt ja auch im Interesse der Central - Direktion, dass die Arbeit etwas schneller gefördert wird, und bitten wir Sie freundlichst, das Nötige veranlassen zu wollen.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Hahnsche Buchhandlung